

ALTONA - ALTSTADT 2

BEBAUUNGSPLAN ALTONA-ALTSTADT 2

GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS
DES BEBAUUNGSPLANS

BAUGRENZE

STRASSENABGRENZUNGSLINIE

ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

KERNGEBIETE

ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE
ALS HÖCHSTGRENZE

GRUNDFLÄCHE DER BAULICHEN ANLAGEN

GESCHOSSFLÄCHE

GESCHLOSSENE BAUWEISE

STAFFELGESCHOSS

STELLPLÄTZE (OBERHALB DES II. VOLLGESCHOSSES)

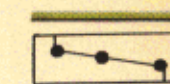
STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN

KENNZEICHNUNGEN

VORHANDENE BAUTEN

HINWEIS

MASSGEBEND IST DIE BAUNUTZUNGSVERORDNUNG
IN DER FASSUNG VOM 26. NOVEMBER 1968
(BUNDESGESETZBLATT I SEITE 1238)



z.B. II

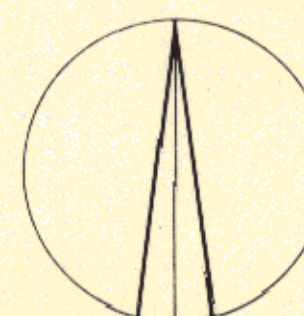
z.B. GR 3500qm

z.B. GF 13000qm

g

z.B. MK Xg+STG

z.B. MK IIg+St



1 : 1000

Auszug aus dem Gesetz über diesen Bebauungsplan
vom 26. Januar 1973

§ 2

Für die Ausführung des Bebauungsplans gilt nachstehende
Bestimmung:

Das Staffelgeschoss ist an allen Seiten um 5,0m zurückzusetzen.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BEBAUUNGSPLAN
ALTONA-ALTSTADT 2

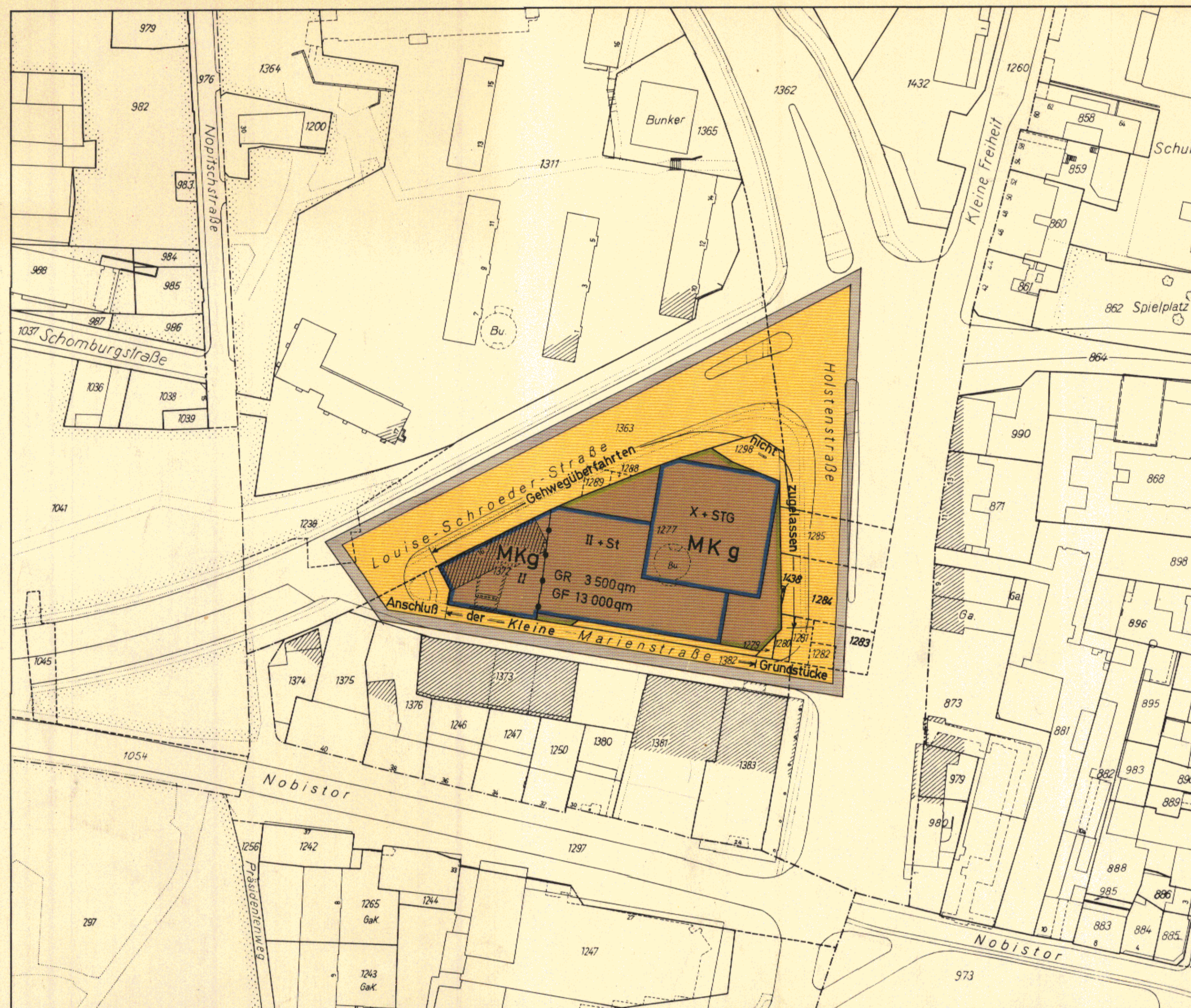
AUFGUND DES BUNDESBAUGESETZES
VOM 23. JUNI 1960 (BGBl. S. 341)

BEZIRK ALTONA

ORTSTEIL 205

(K Bl. 6335, 6336; B 21)

Offsetdruck: Vermessungsamt Hamburg 1972



Feldvergleich vom Dez. 71
Kataster- und Vermessungsamt

Freie und Hansestadt Hamburg
Baubehörde
Landesplanungsamt
2 Hamburg 36, Stadthausbrücke 8
Ruf 35 10 71

Archiv

Nr. 23704 A

HAMBURGISCHES GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATT

TEIL I

Nr. 3

MITTWOCH, DEN 31. JANUAR

1973

Tag	Inhalt	Seite
26. 1. 1973	Gesetz über den Bebauungsplan Altona-Altstadt 2	11
26. 1. 1973	Zweites Gesetz zur Änderung des Hamburgischen Ausführungsgesetzes zum Sozialgerichtsgesetz	12
18. 1. 1973	Verordnung zur Änderung der Prüfzeichenverordnung	12

Gesetz über den Bebauungsplan Altona-Altstadt 2

Vom 26. Januar 1973

Der Senat verkündet das nachstehende von der Bürgerschaft beschlossene Gesetz:

§ 1

(1) Der Bebauungsplan Altona-Altstadt 2 für den Geltungsbereich Louise-Schroeder-Straße — Holstenstraße — Kleine Marienstraße (Bezirk Altona, Ortsteil 205) wird festgestellt.

(2) Das maßgebliche Stück des Bebauungsplans wird beim Staatsarchiv zu kostenfreier Einsicht für jedermann niedergelegt. Ein Abdruck des Plans kann beim örtlich zuständigen Bezirksamt kostenfrei eingesehen werden. Soweit zusätzliche Abdrucke beim Bezirksamt zur Verfügung stehen, können sie gegen Kostenerstattung erworben werden.

§ 2

Für die Ausführung des Bebauungsplans gilt nachstehende Bestimmung:

Das Staffelgeschoß ist an allen Seiten um 5,0 m zurückzusetzen.

Ausgefertigt Hamburg, den 26. Januar 1973.

Der Senat